

Meer sein

Silbermond

Du willst was sagen, doch es ist vergeblich
Weil keiner zuhrt und auch keiner versteht dich
Wie gefangen in Quarantäne, völlig isoliert
Und von der Außenwelt nicht akzeptiert und ignoriert
Du gehst nach drauen und denkst es ist unmöglich
Doch da stehn Leute um dich rum, die sind dir ähnlich
Und Du hast wieder gedacht, dir wären die Hände gebunden
Doch dieses Mal hast du dein Messer gefunden
Was dich hlt, das lässt sich
zusammen machen wir alles möglich
wir könnten mehr als nur ein Wort sein
denn "Wir" kann mehr als nur ein Wort sein (Refrain)
Land ist in Sicht
Wir haben lang danach gesucht
Wir könnten viel mehr sein
Lässt uns ein Meer sein Und alles wäre nichts
Alle hätten wir uns nicht gefunden
wir sollten viel mehr sein
Lässt uns ein Meer sein Ein Meer sein
Ein Meer sein Lässt uns das was wir zu sagen haben sagen
Lässt uns nicht schweigen, wenn wir was nicht mehr ertragen
Wir sind die Uhr, die ewig läuft und egal wen es stört
Wir machen weiter, so lange bis die ganze Stadt uns hört
Wir sind wie Tropfen doch wir sind nicht alleine
Wir schlagen Löcher in die heißesten Steine
Wir bringen ins Rollen was lange schon verstaubt ist
Auch wenn du sagst es geht nicht Und was uns hlt, das lässt sich
zusammen machen wir alles möglich
wir könnten mehr als nur ein Wort sein
Denn "Wir" kann mehr als nur ein Wort sein Land ist in Sicht
Wir haben lang danach gesucht
Wir könnten viel mehr sein
Silbermond Lässt uns ein Meer sein Und alles wäre nichts
hätten wir uns nicht gefunden
wir sollten viel mehr sein
Lässt uns ein Meer sein Land ist in Sicht
Wir haben lang danach gesucht
Wir könnten viel mehr sein
Lässt uns ein Meer sein Und alles wäre nichts
hätten wir uns nicht gefunden
wir sollten viel mehr sein
Lässt uns ein Meer sein Ein Meer sein

Ein Meer sein
Ein Meer sein
Ein Meer seinEin Meer sein
Ein Meer sein
Lass uns, lass uns ein Meer sein

Lyrics provided by
<https://damnllyrics.com/>